

Sachstand

L4n + Nordtangente

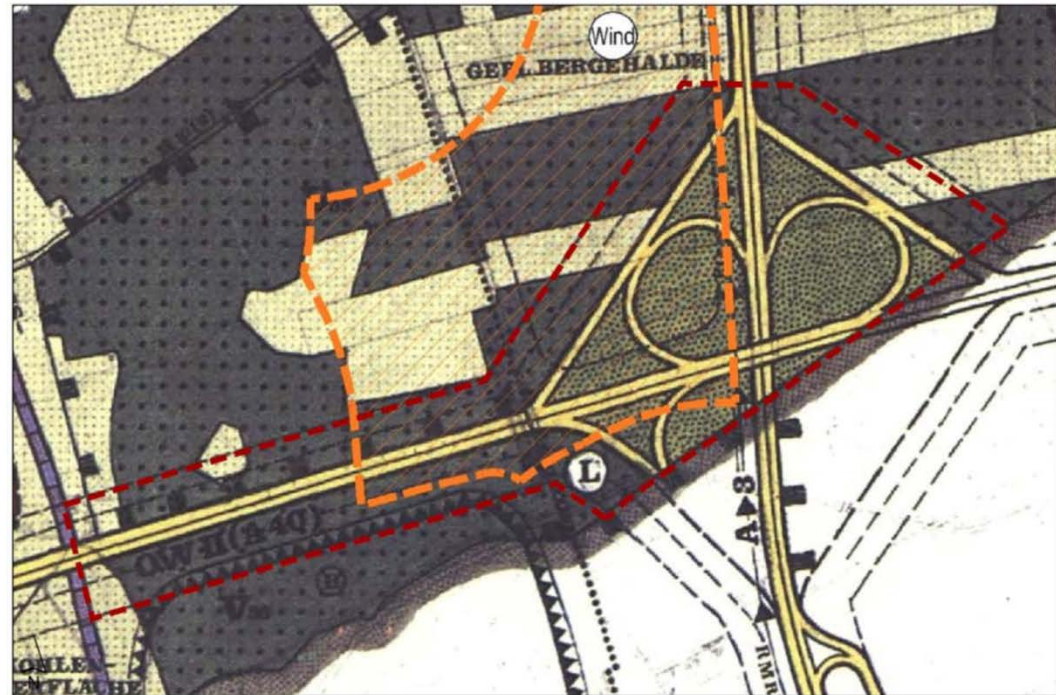
10.03.2019

Historie

- Ursprünglich geplant Verbindung A3 / A59
- Autobahnkreuz auf Hünxer Gebiet
- Trasse entlang Stadtgrenze / Entwässerungsgraben
- Planung wurde nicht weiter verfolgt und später verworfen

Begründung zur 46. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Hünxe – Städtebaulicher Teil

Abbildung 6 Auszug Flächennutzungsplan Gemeinde Hünxe

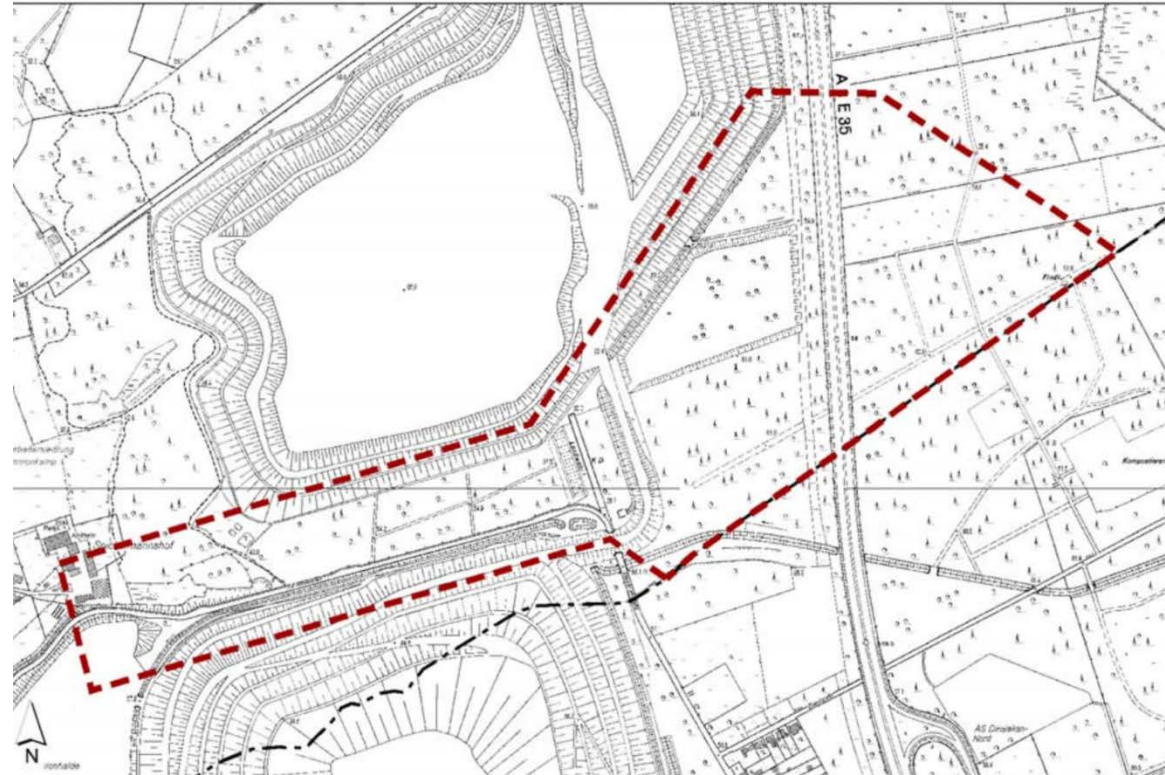


Der Geltungsbereich wird überwiegend von Flächen für die Forstwirtschaft dominiert. In den Randbereichen sind kleinflächig Flächen für die Landwirtschaft dargestellt.

Änderung Flächen- nutzungsplan

- Aufhebung Autobahnkreuz, Autobahn wurde in der Sitzung des Planungs- u. Umweltausschuss am 29.05.2018 beschlossen

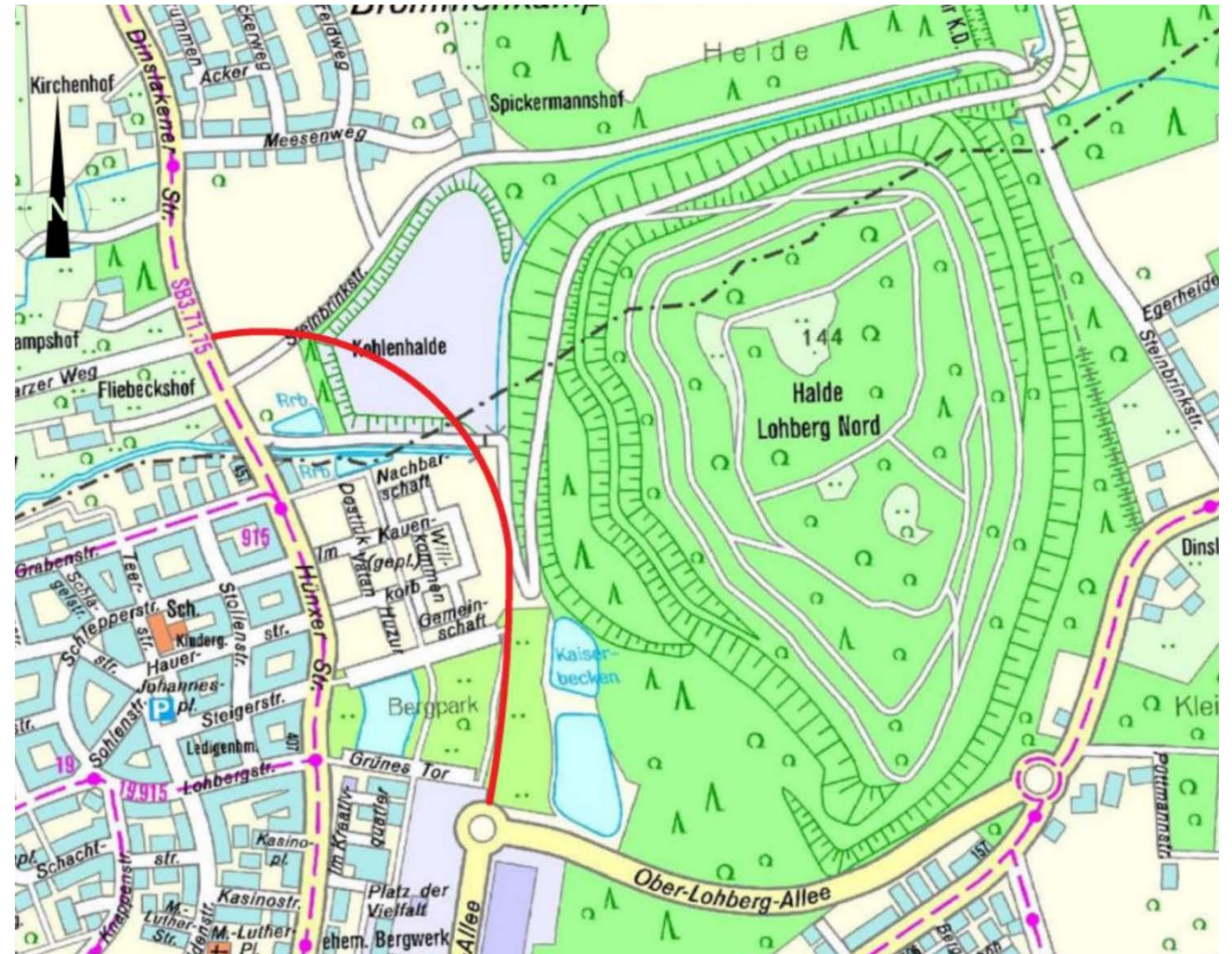
Abbildung 2 Lageplan Geltungsbereich der 46. FNP-Änderung



geplante Trasse Nordtangente

Voraussetzungen für die Planung und Umsetzung:

- Änderung des Flächennutzungsplanes (bisherige Darstellung als Fläche für die Landwirtschaft, neu Fläche für örtliche Hauptverkehrswege)
- Aufstellung eines Bebauungsplanes „Nordtangente-Bruckhausen-Lohberg“



Ablehnung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Ablehnungsgründe:

- Planung u. Genehmigung Nordtangente u. L4n müssen im Zusammenhang gesehen werden.
- Ohne verbindliche Klärung der Trassenführung L4n, keine Zustimmung vom Hünxer Rat zur Nordtangente auf Hünxer Gemeindegebiet.
- Wie soll der zusätzliche Verkehr ab L1 geleitet werden? (prognostiziert werden täglich bis 15000 Fahrzeuge)
- Für Dinslaken ist die Nordtangente enorm wichtig. (Zusammenführung Lohberg rechts / links der Hünxer Str., Entlastung der Innenstadt usw.)
- Sobald die Voraussetzungen zur Genehmigung der Nordtangente vorliegen, kann unterstellt werden, das Dinslaken kein Interesse mehr an einer einvernehmlichen Lösung der Trassenführung L4n hat. Möglicherweise wird alles daran gesetzt, eine Trasse entlang des Entwässerungsgraben zu verhindern (s. Presseberichte der verschiedenen Parteien).



IX. Wahlperiode

BESCHLUSS

aus der 38. Sitzung
des Planungs- und Umweltausschusses
am 29.05.2018

Öffentliche Sitzung

3. **Aufstellung des Bebauungsplanes Nr.58
"Nordtangente Bruckhausen-Lohberg"**

751/IX.

Beschluss -3 Ja-Stimmen (1 FDP, 2 CDU), 10 Nein-Stimmen (4 SPD, 1 Grüne, 2 EBH, 3 CDU)

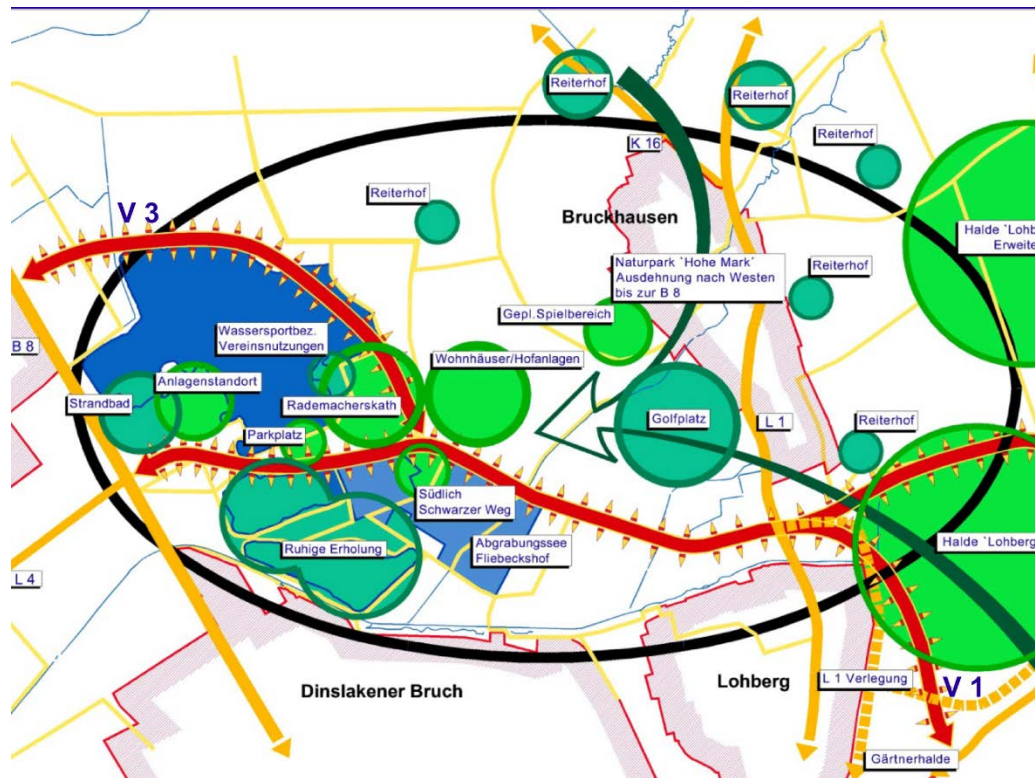
∴

Damit war der Beschlussvorschlag abgelehnt.

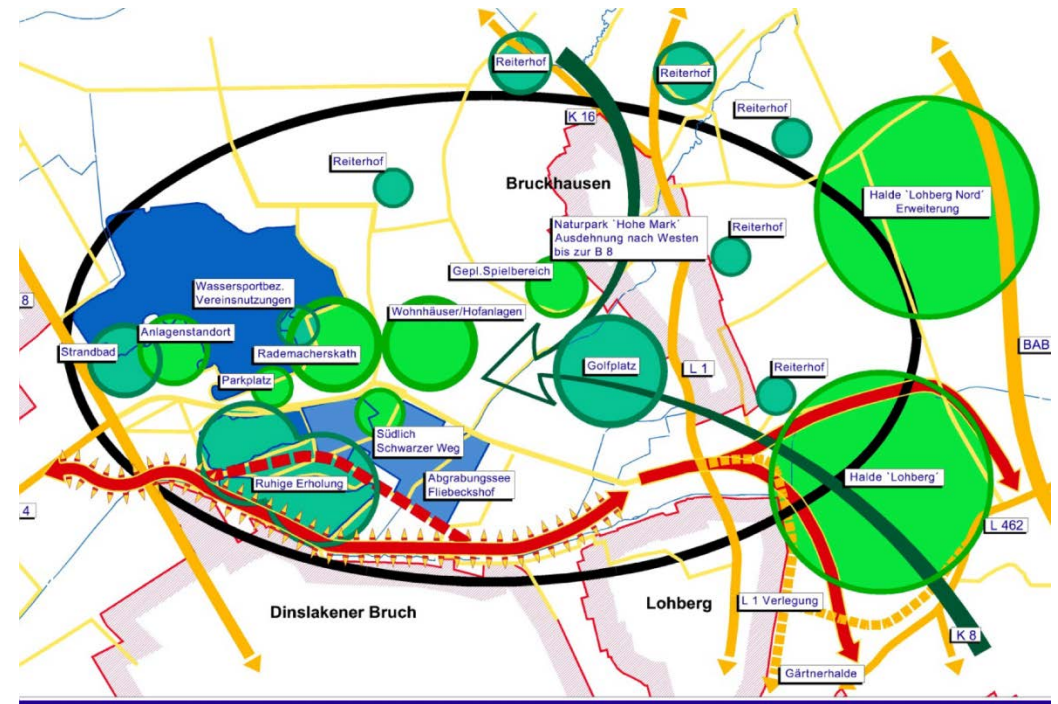
Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 58 „Nordtangente- Bruckhausen-Lohberg“ wird beschlossen. Das Aufstellungsverfahren ist durchzuführen.

Bisher angedachte Trassenführungen

Trasse Schwarzer Weg / Tenderingsweg



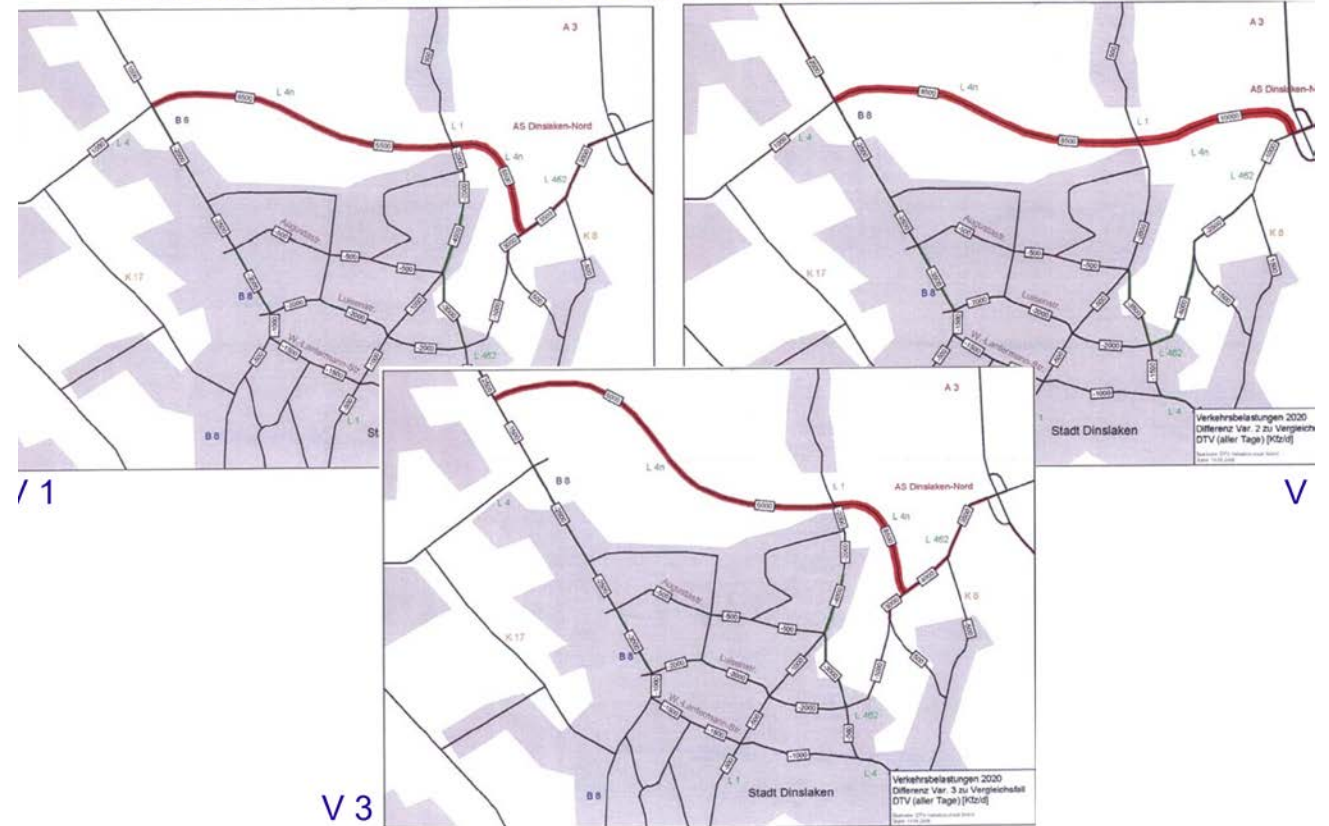
Trasse entlang des Entwässerungsgraben



Landesbetrieb Straßenbau 2005

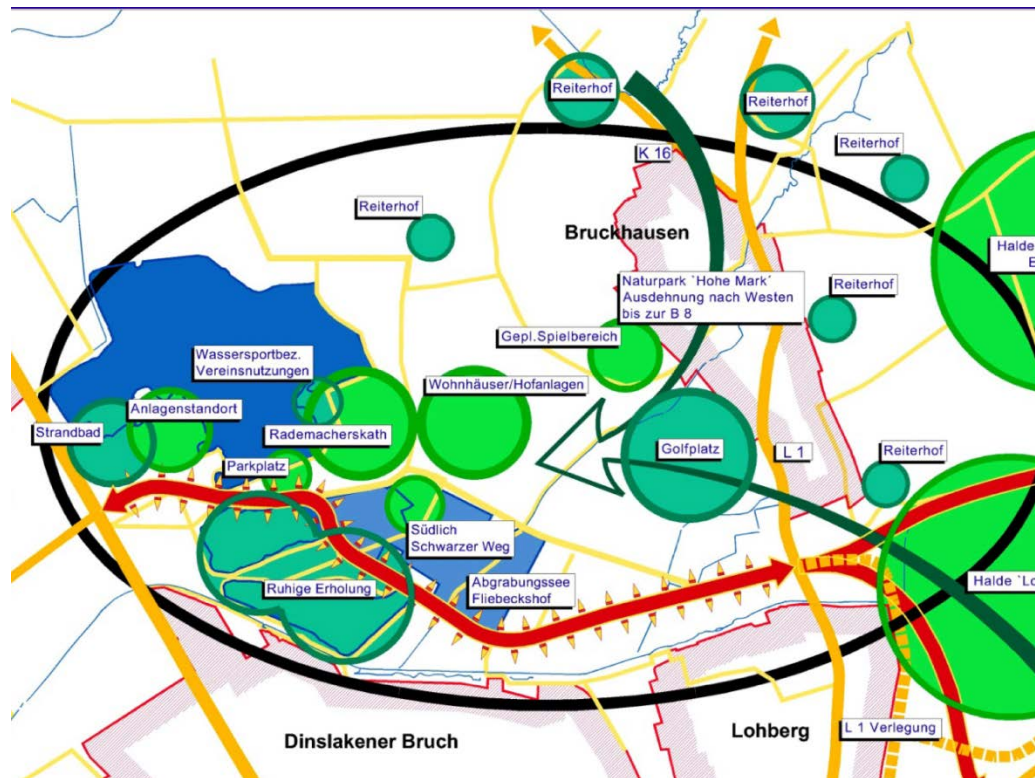
- L4n hatte 2005 Priorität 1
- Zurückstufung in der Prioritätenliste da keine Einigung der Trassenführung durch die beteiligten Kommunen gegeben war

Trassenvarianten L 4 n – Landesbetrieb Straßenbau NRW

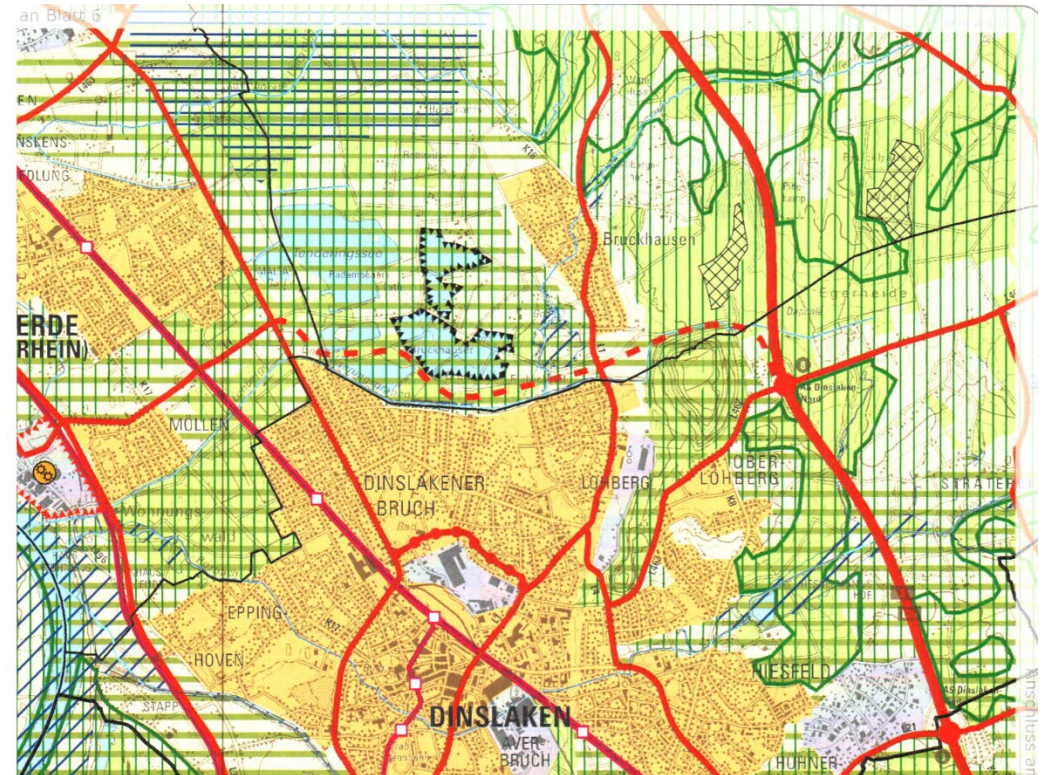


Vorzugstrasse L4n

von Hünxe favorisierte Trasse



Trasse gem. Regionalplamentwurf



Vorzugstrasse

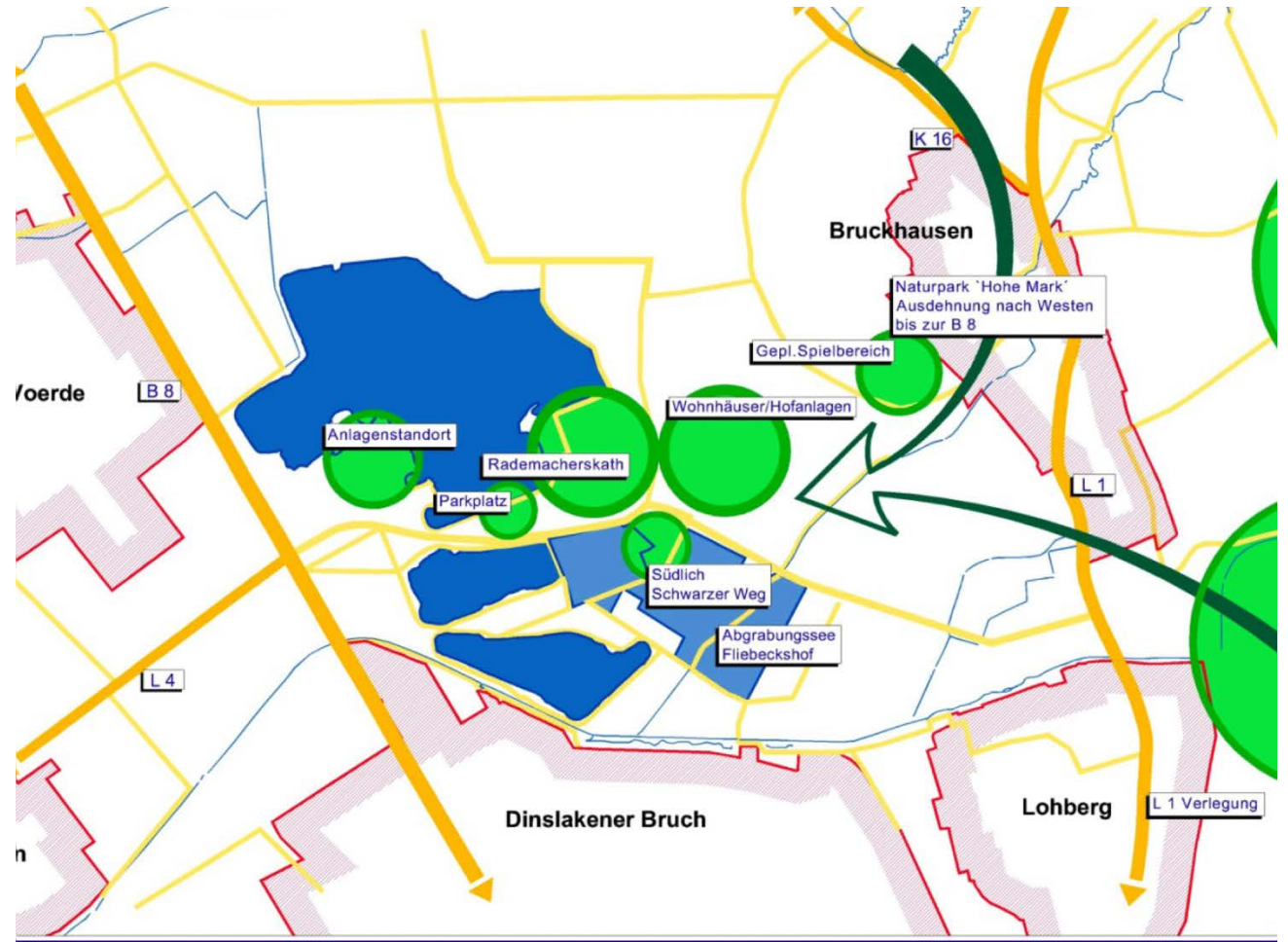
- Wahrung der Interessen der Anwohner Schwarzer Weg / Tenderingsweg
- Nur randliche Zerschneidung der Seenlandschaft
- Teilweise bereits Trennung durch Lohberger Entwässerungsgraben
- Geringere Verlärmung von Potenzialen der Freizeit u. Erholung mit hohem Schutzanspruch
- Zusätzlich entstehender Lärm / Abgase Wohngebiet Dinslaken Bruch durch Schutzmaßnahmen handhabbar



Freiraumgestaltung zwischen Tenderingsseen u. der Halde

Zielsetzung:

- Eine in Abstimmung mit allen Nutzungsansprüchen günstige Trasse L4n zu finden
- Die L4n darf dem Ausbau der Bestands- u. Zukunftspotenziale Freizeit u. Erholung und damit der Entwicklung der Gemeinde Hünxe nicht entgegenstehen. Entwicklungschancen dürfen nicht verbaut werden
- Die L4n darf Bestands- u. Zukunftspotenziale der Freizeit und Erholung nicht durch Immissionen beeinträchtigen, sodass eine Planung von spezifischen Vorhaben der Freizeit u. Erholung nicht mehr möglich sind
- Vernetzung der einzelnen Bereiche untereinander durch Ausbau von Wegen (Fußgänger, Radfahrer ggf. auch Reiter)



Weiterer Ablauf

- z. Zt. wird ein Gutachten bzgl. der verschiedenen Trassen im Auftrag von StraßenNRW erstellt
- Durchführung eines Beteiligungs- und Informationsprozesses (Bürgerdialog) mit dem Ziel, möglichst eine von allen Beteiligten akzeptierte Trasse zu finden
- Auftaktveranstaltung Bürgerdialog 13.05.

Gemeinsame Planung für eine verkehrliche Entlastung

Um die **verkehrliche Situation** im nördlichen Stadtgebiet von Dinslaken und in Hünxe-Bruckhausen **nachhaltig zu entlasten**, soll die Landstraße 4 in ost-westlicher Richtung verlängert werden. Sie würde damit eine direkte Verbindung zwischen der B8 und der A3 schaffen.

Als Grundlagen für die Planung liegen **Variantenbetrachtungen von Straßen.NRW** und ein Freiraum- und Gestaltungskonzept für den Bereich zwischen der Halde Lohberg und den Tenderingsseen vom Gutachterbüro Lange GbR vor.



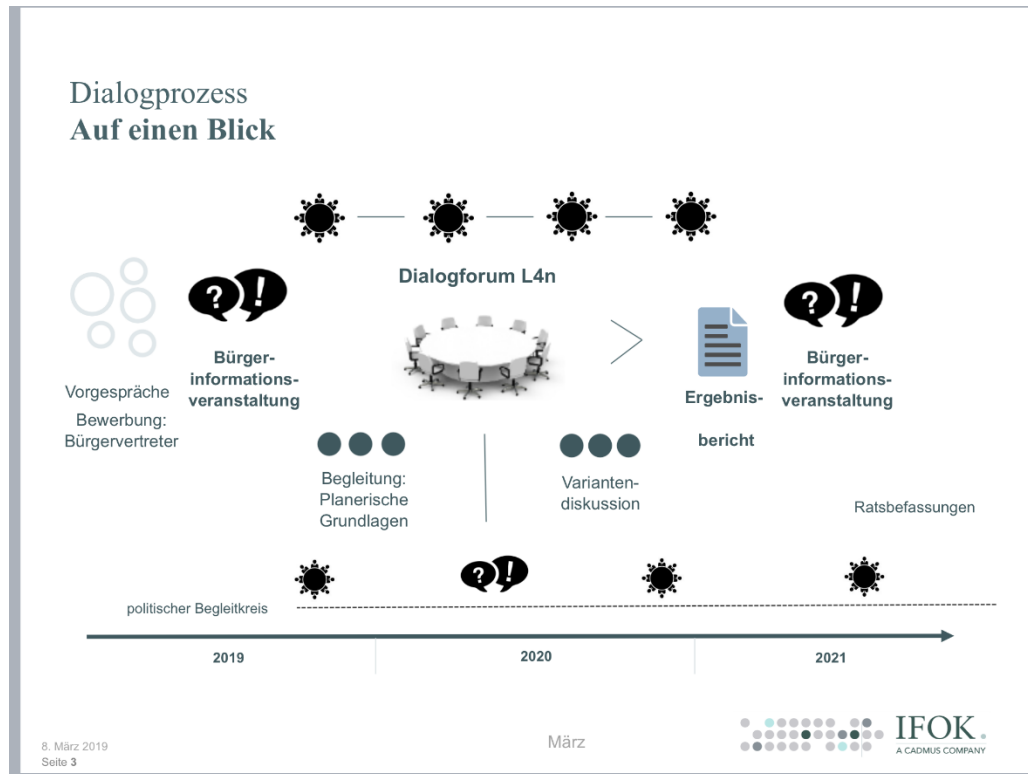
„Uns ist es wichtig, dass die Wünsche, Befürchtungen und Hinweise der Bürgerinnen und Bürger klar zur Sprache kommen und berücksichtigt werden.“

„Ein neues Kapitel der Zusammenarbeit auf Augenhöhe im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger.“

Resolution des Hünxer Rates

„Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Hünxe appelliert an die verantwortlichen politischen Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Dinslaken, Vorfestlegungen zum Trassenverlauf der L4n zu unterlassen, um den geplanten offenen Bürgerdialog zu ermöglichen.“

Ablauf des Beteiligungs- u. Informationsprozess





Hindenburgstraße

TENDERINGSSEE

BRUCKHAUSEN

Auskiesungsflächen

Tenderingsweg

Schwarzer Weg

Rahmstraße

8

Hünxer Vorschlag L4n

Hünxer Straße

ANSCHLUSS
DINSLAKEN

3

MÖLLEN

Weseler Straße

DINSLAKENER
BRUCH

LOHBERG

OBERLOHBEI

EPPINGHOVEN

